

	<p>Objekt: Apothekenflasche "Scopolamin. hydrochlor." (Skopolaminumhydrochlorid)</p> <p>Museum: Heimatmuseum Dohna Am Markt 2 01809 Dohna +49 (0) 3529 563634 stadtmuseum@stadt-dohna.de</p> <p>Sammlung: Dohnaer Apotheke</p> <p>Inventarnummer: III 1103.1-2</p>
--	--

## Beschreibung

Die flache, nach vorn und hinten ausgewölbte Apothekenflasche aus braunem Glas hat eine abgekantete Schulter und einen kurzen Hals, in dem ein Schliffstopfen mit einem flach gewölbten achtkantigem Abschluss sitzt. Das Glas trägt die weiße Aufschrift auf schwarzem Grund „Scopolamin. hydrochlor.“ (Skopolaminumhydrochlorid). Der eckige Knauf und das schwarze Etikett deuten auf eine giftige Substanz.

Scopolamin ist ein Wirkstoff aus der Gruppe der Parasympatholytika, der unter anderem für die Vorbeugung einer Reisekrankheit und bei Übelkeit eingesetzt wird. Er hat anticholinerge, antiemetische, sedierende, spasmolytische und mydriatische Eigenschaften. Zu den möglichen unerwünschten Wirkungen gehören eine Hyperthermie, Sehstörungen, erweiterte Pupillen, Mundtrockenheit und zentrale Störungen wie Benommenheit, Müdigkeit und Verwirrung. Eine Überdosis ist lebensgefährlich. (Quelle: <https://www.pharmawiki.ch/wiki/index.php?wiki=Scopolamin>, Abruf 18.10.2021)

## Grunddaten

Material/Technik:	Braunes Glas
Maße:	14,2 x 5,3 x 6,3 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1900-1920
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Apotheke
- Apothekengefäß
- Apothekerflasche
- Apothekerglas
- Arzneiflasche
- Gift
- Giftgefäß
- Glasflasche